Red Hat Certified Engineer Exam (EX294)

ID EX294 **Preis** CHF 557.– (exkl. MwSt.) **Dauer** 1 Tag

Zielgruppe

- Erfahrene Red Hat Linux-Systemadministratoren, die auf Wunsch ihres Unternehmens oder aufgrund eines Auftrags (Richtlinie DoD 8570) ihre Fertigkeiten nachweisen müssen oder ein Zertifikat brauchen
- Teilnehmer, die den Kurs !Red Hat System Administration III: Linux Automation (RH294) absolviert haben und gerade dabei sind, Red Hat Certified Engineer (RHCE) zu werden
- Teilnehmer, die gerade dabei sind, Red Hat Certified Architect (RHCA) zu werden
- Systemadministratoren, die ihre Kompetenzen in Bezug auf die Verwaltung mehrerer Systeme demonstrieren möchten
- IT-Profis, die in einer DevOps-Umgebung tätig sind und ihre Kompetenzen in Bezug auf die teilweise Automatisierung ihrer Aufgaben nachweisen möchten
- Red Hat Certified Engineers, deren Zertifizierung nicht aktuell ist oder demnächst abläuft, und die sich erneut als RHCE zertifizieren lassen möchten

Voraussetzungen

- Erhalten Sie die Zertifizierung als Red Hat Certified System Administrator (RHCSA) oder vergleichbare Erfahrung. Dies ist erforderlich, um die Zertifizierung als Red Hat Certified Engineer (RHCE) zu erhalten.
- Teilnahme an den Kursen Red Hat System Administration I (RH124) und Red Hat System Administration II (RH134) oder dem RHCSA Rapid Track Kurs (RH199) oder vergleichbare praktische Erfahrungen als Systemadministrator für Red Hat Enterprise Linux
- Teilnahme am Kurs Red Hat System Administration III: Linux Automation with Ansible (RH294) oder vergleichbare praktische Erfahrungen
- Prüfung der Ziele für das Red Hat Certified System Administrator (RHCSA) Exam (EX200)
- Prüfung der Ziele für das Red Hat Certified Engineer (RHCE) Exam for Red Hat Enterprise Linux 8 (EX294)
- Nehmen Sie an unserem kostenlosen Einstufungstest teil, um den Kurs zu finden, der Ihre Vorbereitung auf diese Prüfung am besten unterstützt.

Vorbereitung

Red Hat empfiehlt als Vorbereitung die Kurse Red Hat System Administration I (RH124), Red Hat System Administration II (RH134) und !Red Hat System Administration III: Linux Automation (RH294). Die Teilnahme an diesem Kurs ist nicht vorgeschrieben. Es kann auch nur die Prüfung abgelegt werden.

Auch wenn die Teilnahme an Red Hat Kursen einen wichtigen Teil der Prüfungsvorbereitung darstellt, ist sie keine Garantie für das Bestehen der Prüfung. Vorherige Erfahrung, Praxis und Eignung sind darüber hinaus wichtige Erfolgsfaktoren.

Zur Systemadministration für Produkte von Red Hat sind zahlreiche Bücher und andere Ressourcen erhältlich. Eine offizielle Empfehlung zur Nutzung solcher Materialien für die Vorbereitung auf die Prüfungen gibt Red Hat jedoch nicht. Dennoch kann sich weiterführende Literatur stets als hilfreich erweisen.

Kursinhalt

Als Kandidat für das RHCE Exam sollten Sie mit folgenden Zuständigkeiten vertraut sein:

Erfolgreiche Ausführung aller Aufgaben eines Red Hat Certified System Administrators

- Kenntnis und Verwendung wesentlicher Tools
- Ausführung laufender Systeme
- Lokalen Storage konfigurieren
- Dateisysteme erstellen und konfigurieren
- Bereitstellung, Konfiguration und Pflege von Systemen
- Verwaltung von Nutzern sowie Gruppen
- Sicherheitsmanagement

Kenntnis der Kernkomponenten von Ansible

- Inventare
- Module
- Variablen
- Fakten
- Schleifen
- Bedingte Aufgaben
- Plays
- Umgang mit Aufgabenfehlern
- Playbooks

- Konfigurationsdateien
- Rollen
- Nutzung der bereitgestellten Dokumentation, um spezifische Informationen zu Ansible-Modulen und -Befehlen zu suchen

Verwenden von Rollen und Ansible Content Collections

- Rollen erstellen und mit ihnen arbeiten
- Rollen installieren und in Playbooks verwenden
- Content Collections installieren und in Playbooks verwenden
- Abrufen einer Reihe verwandter Rollen, ergänzender Module und anderer Inhalte aus Inhaltssammlungen und deren Verwendung in einem Playbook.

Installation und Konfiguration eines Ansible-Kontrollknotens

- Erforderliche Pakete installieren
- Statische Host-Inventory-Dateien erstellen
- Konfigurationsdateien erstellen
- Statische Inventories zur Definition von Host-Gruppen erstellen und verwenden

Konfiguration gemanagter Ansible-Knoten

- SSH-Schlüssel erstellen und auf gemanagte Knoten verteilen
- Eskalation von Rechten auf gemanagten Knoten konfigurieren
- Bereitstellen von Dateien auf verwalteten Knoten
- Analysieren einfacher Shell-Skripte und deren Konvertierung in Playbooks

Ausführen von Playbooks mit dem Automation Content Navigator

- Kenntnisse im Ausführen von Playbooks mit dem Automation Content Navigator
- Suchen nach neuen Modulen in verfügbaren Ansible Content Collections mit dem Automation Content Navigator und deren Verwendung
- Verwenden des Automation Content Navigator zum Erstellen von Inventaren und Konfigurieren der Ansible-Umgebung

Erstellung von Ansible Plays und Playbooks

- Mit häufig genutzten Ansible-Modulen arbeiten können
- Variablen für den Zugriff auf die Ergebnisse der Befehlsausführung einsetzen
- Bedingungen zur Steuerung der Play-Ausführung nutzen
- Fehlerbehandlung konfigurieren
- Playbooks zur Konfiguration von Systemen in einen bestimmten Zustand erstellen

Automatisierung von RHCSA-Standardaufgaben mit Ansible-Modulen, die mit Folgendem arbeiten:

- Software-Pakete und -Repositories
- Services
- Firewall-Regeln
- Dateisysteme
- Storage-Geräte
- Dateiinhalte
- Archivierung
- Aufgabenplanung
- Sicherheit
- Benutzer und Gruppen

Content verwalten

- Templates zur Erstellung benutzerdefinierter Konfigurationsdateien anlegen und verwenden
- Ansible Vault in Playbooks zum Schutz sensibler Daten verwenden

Wie bei allen leistungsbasierten Red Hat Prüfungen müssen die Konfigurationen nach einem Neustart ohne weiteres Eingreifen bestehen bleiben.

Prüfungsformat

Bei dieser praktischen Prüfung müssen die Teilnehmer mit der Red Hat Ansible Engine Aufgaben der realen Arbeitswelt ausführen. Den Teilnehmern werden mehrere Systeme zur Verfügung gestellt, auf denen sie Ansible Engine installieren und konfigurieren sollen. Danach führen sie standardmässige Systemadministrationsaufgaben aus, die mit Tätigkeiten aus ihrem Arbeitsalltag vergleichbar sind.

Sie müssen Ansible Playbooks erstellen und anhand dieser Playbooks Systeme für spezifische Rollen und Verhaltensweisen konfigurieren. Die Arbeit wird bewertet, indem die erstellten Playbooks in frisch installierten Systemen angewendet werden. Dann wird geprüft, ob diese Systeme und die dazugehörigen Services einwandfrei funktionieren.

Während der Prüfung erhalten die Teilnehmer eine Liste mit den Aufgaben, die sie für ihre Prüfungsziele durchführen müssen. In den meisten Fällen werden diese Ziele als spezielle Endzustände beschrieben, die erreicht werden müssen. Die Prüfung wird daraufhin bewertet, ob die Systeme den vorgegebenen Kriterien entsprechen.

Während der Prüfung besteht kein Zugang zum Internet, und es dürfen keine gedruckten oder elektronischen Dokumente zur Prüfung mitgebracht werden. Dieses Verbot schliesst auch Notizen, Bücher oder sonstige Materialien ein. Bei den meisten Prüfungen steht die im Produktumfang enthaltene Dokumentation zur Verfügung.

Diese Prüfung kann im Rahmen unseres Remote-Testformats auch virtuell absolviert werden.

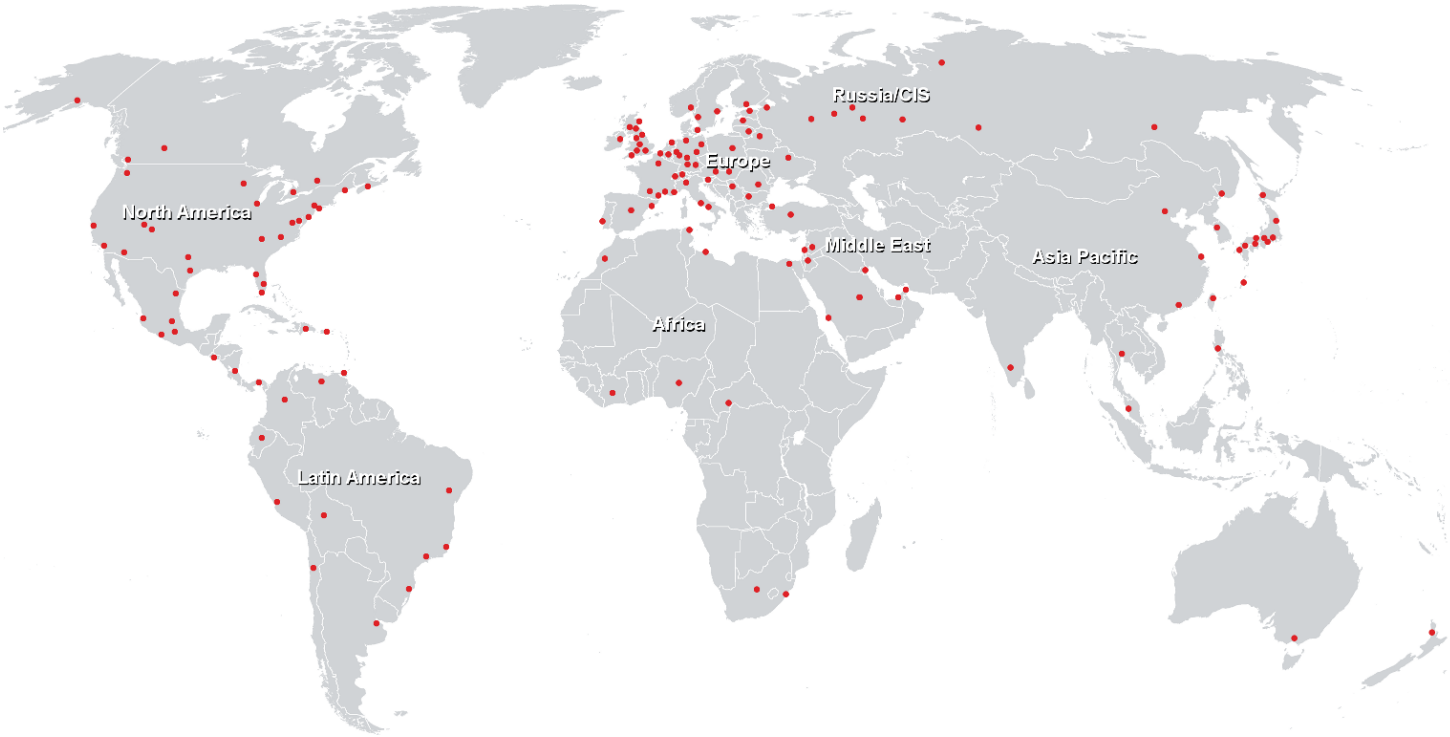
Bekanntgabe von Prüfergebnissen

Die offiziellen Prüfungsergebnisse werden ausschliesslich auf der Website Red Hat Certification Central veröffentlicht. Red Hat erlaubt Prüfern oder Trainingspartnern nicht, den Teilnehmern die Ergebnisse direkt mitzuteilen. In der Regel wird das Ergebnis innerhalb von drei US-Werktagen mitgeteilt.

Die Prüfungsergebnisse werden in Form einer Gesamtpunktzahl kommuniziert. Red Hat erteilt keine Informationen über einzelne Prüfungselemente und gibt auch auf Anfrage keine weiteren Auskünfte.

Wenn Sie beim ersten Versuch nicht erfolgreich sind, können Sie die Prüfung einmal wiederholen.

Weltweite Trainingscenter



Fast Lane Institute for Knowledge Transfer (Switzerland) AG

Husacherstrasse 3
CH-8304 Wallisellen
Tel. +41 44 832 50 80

info@flane.ch, https://www.flane.ch